



# Neubau Prime 2 Zürich

Referenzobjekt  
Altlasten-Gesamtleistung, Rückbau, Baugrube



## Projektdaten

<b>Bauherr</b>	Welti-Furrer Immobilien AG Pfungstweidstrasse 31 8005 Zürich
<b>Projektleitung</b>	Ghisleni Partner AG Lessingstrasse 3 8002 Zürich
<b>Referenzauskunft</b>	Herr Robin Rempfler, Projektleiter, Tel. 044 380 00 01
<b>Arbeiten</b>	Rückbau, Altlastensanierung, Baugrubenaushub, Kanalisation
<b>Bausumme</b>	CHF 5.50 Mio.
<b>Bauzeit</b>	März 2018 bis Juni 2019



## Projektbeschreibung

<b>Technische Daten</b>	Umbauter Raum	50'000 m <sup>3</sup>
	Beton- / Mischabbruch	12'200 m <sup>3</sup>
	Schallschutzwand (20' Containern)	53 Stk.
	Spundwandfläche	800 m <sup>2</sup>
	Anker	15 Stk.
	Rühlwand	150 m <sup>2</sup>
	Filterbrunnen	13 Stk.
	Baugrubenaushub	20'000 m <sup>3</sup>
	Altlasten	15'000 t

### Auftrag / Vorgehen

Die Welte-Furrer Immobilien AG realisiert an der Pfingstweidstrasse in Zürich den siebenstöckigen Kubus Prime 2. Die Gesamtleistung der ARGE Prime 2 umfasst die Bereiche Rückbau, Aushub, Altlastensanierung, Baugrubenabschluss und Spezialtiefbau.

Bevor mit dem Rückbau begonnen werden konnte, mussten die Bauschadstoffe der Gebäude entfernt werden. Rund 50'000m<sup>3</sup> umbauter Raum beträgt das Rückbauvolumen für das Bauprojekt Prime 2, dessen Rückbau sehr anspruchsvoll war. Anschliessend wurden Menge und Belastungsgrad des Aushubmaterials mit einer Rasteruntersuchung ermittelt. Insgesamt fielen rund 15'000 Tonnen mit Kohlenwasserstoffen und Bauschutt verschmutztes Aushubmaterial an, welches fachgerecht entsorgt wurde.

Die benachbarte Maaghalle, welche bekannt ist für seine Musical- und Konzertaufführungen, musste wirkungsvoll gegen Lärm geschützt werden. Dank unserer Unternehmervariante, die Lärmschutzwand aus 20' Ebi – Containern zu bauen, konnten unnötige Ausgaben des Bauherrn eingespart werden.